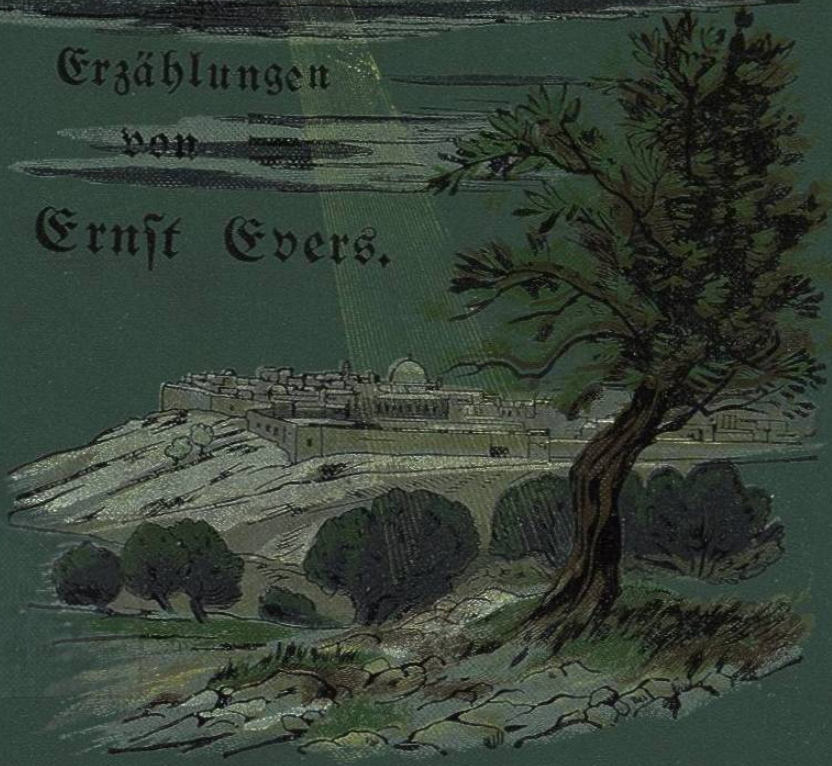
Am Throne Gottes

Erzählungen

von

Ernst Evers.



Am Throne Gottes.

Erzählungen von Fritz Evers.

PT2609
.V4
1899?

570

1020024351

Am Throne Gottes.

CENTRO CULTURAL ALEMAN, A. C.
TEL. 48-46-04
HIDALGO 2052 PTE.
COL. OBISPADO
MONTERREY, N. L.
570
14 ABR. 1979

Am Throne Gottes.

Erzählungen zum heiligen Vaterunser

von

Ernst Evers.

Vierte Auflage.

Verlag von Carl Hirsch
Konstanz.

PT 2609
.V4
1899?

Buchdruckerei Fidelitas, Karlsruhe.

CAPILLA ALFONSINA
ACERVO DE LITERATURA
154381

Vorwort zur ersten Auflage.

„Der Herr schauet vom Himmel, und siehet aller Menschen Kinder. Von seinem festen Thron siehet er auf alle, die auf Erden wohnen. Er lenket ihnen allen das Herz, er merket auf alle ihre Werke." In solchen Triumph des Psalmisten wollen die nachfolgenden Geschichten einstimmen und wollen denselben hineinpflanzen in die Menschenseelen. Dazu wollen sie das allerbeste Gebet, das der allergrößte Lehrmeister uns gelehrt hat, darstellen, wie es in den Herzen der Menschenkinder eine Macht geworden ist. Auslegen wollen sie das heilige Vaterunser nicht, aber hineinlegen wollen sie dasselbe in die warme Menschenbrust. So wollen sie mithelfen, daß den Seelen die Flügel wachsen, daß sie auffahren wie die Adler. Gott, der Herr, gebe ihnen sein Gnadengeleit und lasse seine Kraft in der armen Menschenschwachheit mächtig sein! Allen Betern gebe Gott ein fröhliches Amen! Alle Leser dieses Buches aber grüßt mit herzlichem Christengruß

der Verfasser.

Vorwort zur dritten Auflage.

Wie die Klänge einer Betglocke möchten die nachfolgenden Geschichten hineinziehen in die Häuser und Herzen der Menschenkinder; und da dies Buch nun durch Gottes Gnade zum dritten Male seine Straße durch die deutschen Lande ziehen darf, habe ich ihm keinen anderen Wunsch mit auf den Weg zu geben als den alten, daß vielerorten mit heiligem Ernst angenommen und beherzigt werde die Mahnung: Betet!

Berlin, am Ende des Jahres 1899.

Der Verfasser.

Inhalt.

Seite

I. Fluten und Felsen 1
1. Werfet eure Netze aus, daß ihr einen Zug tut 3
2. Von nun an wirst du Menschen fangen . . 14
3. Und sie führeten die Schiffe zu Lande . . . 32

II. Krieg und Friede 41
1. Sturmgeläute 43
2. Kanonendonner 55
3. Friedensklänge 68

III. Zwischen Himmel und Erde 81
1. Hindurch durch die Versuchungswüsten . . . 83
2. Hinaus aus dieser Erde Lüsten 101
3. Hinein ins schöne Kanaan 125

IV. In Leid und Liebe 143
1. Alte Zeiten 145
2. Alte Leute 152
3. Junges Volk 162
4. Neue Zeiten 172

V. Von Gott beschert 185
1. Die Speise in den Furchen der Armen . . 187
2. Liebe hat ein gut Gedächtnis 203
3. Ich wart' des Glücks — hilf Gott und schicks 217